

# NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung  
des **Ortsgemeinderates Staudernheim**

vom **19.09.2018**

Sitzungsort: Gemeindehaus Staudernheim, Mainzer Straße

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

## **Anwesend sind:**

### **Vorsitzender:**

Ortsbürgermeister Hans Helmich  
Doris Dahl (TOP 2 öT)

### **Ratsmitglieder:**

Erster Beigeordneter Karl-Heinz Grimm  
Beigeordneter Christian Reichmann (kein Rats-  
mandat)  
Doris Dahl  
Mario Wilhelm  
Andrea Kehrein  
Michael Metzger  
Martin Kehrein  
Wolfgang Simon  
Felix Kehl  
Heinz-Günter Großarth  
Sven Schäfer

### **Schriftführerin:**

Sonja Grasmück

### **Ferner sind anwesend:**

4 Bürger

### **Es fehlen:**

Philipp Geib  
Siegmar Stellfeld  
Dr. Felix Welker  
Michaela Dahl  
Stephan Bodtländer  
Selina Marquis

## **Tagesordnung:**

### **A) Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung Jahresabschluss 2017 und Entlastung Gemeindevorstand
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Verschiedenes

### **B) Nicht öffentlicher Teil**

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen
3. Verschiedenes

Staudernheim, 19.09.2018

Zu der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Staudernheim wurde mit Einladung vom 14.09.2018 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen. Die öffentliche Bekanntmachung der Tagesordnung erfolgte im Amtsblatt Nr. 37 am 13.09.2018.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt Beschlussfähigkeit fest.

Der Beigeordnete Christian Reichmann stellt den Antrag den TOP 3 „ Jahresabschluss AöR 2017“ von der Tagesordnung zu nehmen. Da dieser nicht fertiggestellt werden konnte.

Der Ortsgemeinderat stimmt einstimmig zu. Die Tagesordnung ändert sich entsprechend.

Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Folgendes wird nun beraten und beschlossen:

## **A) Öffentlicher Teil**

### **TOP 1**

#### **Einwohnerfragestunde**

entfällt

### **TOP 2**

#### **Feststellung Jahresabschluss und Entlastung Gemeindevorstand**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.08.2018 den von der Verwaltung vorgelegten Jahresabschluss 2017 geprüft. Der vorliegende Prüfbericht wird zur Kenntnis genommen. Es wurden keine Unstimmigkeiten bei der Prüfung festgestellt.

Das älteste Ratsmitglied Doris Dahl übernimmt den Vorsitz.

#### **A) Beschlussfassung über den Jahresabschluss**

Der Ortsgemeinderat erkennt den Jahresabschluss 2017 mit Anhang und Anlagen an.

#### **Abstimmung: Einstimmig Ja 1 Enthaltung**

*(ohne Ortsbürgermeister und Beigeordnete, die den Ortsbürgermeister vertreten haben)*

## **B) Entlastungsbeschluss**

Aufgrund des vorstehenden Beschlusses über den Jahresabschluss beschließt der Ortsgemeinderat, dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, Entlastung zu erteilen.

### **Abstimmung: Einstimmig Ja**

*(ohne Ortsbürgermeister und Beigeordnete, die den Ortsbürgermeister vertreten haben)*

## **TOP 3**

### **Mitteilungen und Anfragen**

#### **3.1. Hochwasserschutzkonzept**

Der Vorsitzende berichtet von der Auftaktveranstaltung zum Hochwasserschutzkonzept am 13.09.2018. In den nächsten Monaten findet die Begehung in Staudernheim statt. Mit einer Veröffentlichung im Amtsblatt wird eine hohe Bürgerbeteiligung angestrebt.

### **Mitteilungen und Anfragen**

#### **3.2. P&R-Anlage**

Der Vorsitzende stellt den aktuellen Planungsentwurf zur P&R-Anlage (mit Bushaltestelle) vor. Ende September ist die Planung beendet, so dass dann der Förderantrag gestellt werden kann. Es wird eine zweite Haltestelle an der Kreuznacher Straße gefordert. Diese wird auch mitgefördert.

Ratsmitglied Wolfgang Simon bittet um Klärung ob die Bäume auf dem Parkplatz notwendig sind, wie breit die Parkplätze sind, ob die Fahrradbox entfallen kann und wie die Oberfläche entwässert wird.

Der Vorsitzende sagt eine Klärung zu.

Ratsmitglied Felix Kehl möchte wissen, ob bei Bruno Schneider angefragt wurde den Güterschuppen kostenfrei abzureißen und ihm im Gegenzug die Sandsteine zu überlassen.

Der Vorsitzende verneint dies. Er wird jedoch anfragen, sobald die Kostenschätzung für den Abriss vorliegt.

## Mitteilungen und Anfragen

### 3.3. Defekte Straßenbeleuchtung

Ratsmitglied Wolfgang Simon teilt mit, dass Straßenlampen in der Kreuznacher Straße und in der Straße „In den Elfmorgen“ defekt sind.

Dies wird vom Vorsitzenden notiert.

## Mitteilungen und Anfragen

### 3.4. Jüdischer Friedhof

Ratsmitglied Felix Kehl möchte wissen wer für die Pflege des jüdischen Friedhofs zuständig ist, da beim letzten Sturm Bäume umgefallen sind.

Ortsbürgermeister Helmich erklärt, dass die jüdische Gemeinde in Bad Kreuznach zuständig ist. Sollten Bäume jedoch von anderen Grundstücken darauf fallen, sind die jeweiligen Grundstückseigentümer in der Verantwortung.

## TOP 4

### Verschiedenes

entfällt

**Vorsitzender:**

**Schriftführerin:**

gez. Helmich  
Hans Helmich (TOP 1, 3-4)

gez. Grasmück  
Sonja Grasmück

gez. Dahl  
Doris Dahl (TOP 2)